

	<p>Об'єкти: Gabel, dreizinkig; Teil eines dreiteiligen Bestecks mit allegorischen Gestalten (Glaube, Hoffnung, Mäßigung), Augsburg, Ende 17. Jahrhundert</p> <p>Музеї: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Зібрання: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Інвентарний номер: KK hellblau 205</p>
--	--

Опис

"Gott behüte mich vor Gäbelchen". Dieser Wunsch Luthers erklärt die geringe Anzahl von Gabeln an den Tafeln der Renaissance und des Barock; lange wurde mit ihnen der Teufel assoziiert. Das gebräuchlichste Besteckteil war der Löffel zur Aufnahme von flüssigen Speisen. Die Bestecke der fürstlichen Tafeln wurden aus edelsten Materialien gefertigt.

Базові дані

Матеріал/Техніка: Silber, Email, Emailmalerei, vergoldet
Розміри: Höhe: 16,8 cm, Breite: 4,7 cm, Tiefe: 2,2 cm

Події

Створено	Коли	1680-1690-ті роки
	Хто	
	Де	Аугсбург

Ключові слова

- Tafelgerät
- Виделка

- алегорія
- столові прибори
- уособлення